

Miteinander älter und stärker

Das Jubiläum „70 Jahre Seniorenbund“ wird auch im Bezirk gefeiert

BEZIRK. „Die Generation 60+ wächst stark und ist ein wesentlicher Faktor, in wirtschaftlicher, ehrenamtlicher und politischer Hinsicht“, sagt Seniorenbund-Landesobmann Josef Pühringer. Aktuell beträgt der Seniorenanteil 29 Prozent der Rohrbacher Gesamtbevölkerung, 2050 werden es 38 Prozent sein. Er rechnet vor, „dass laut Bevölkerungsprognose im Jahr 2050 vier von zehn Rohrbacherinnen und Rohrbachern über 60 Jahre alt sein werden. Je mehr Mitglieder wir haben, desto gewichtiger ist unsere Stimme“, sagt Pühringer.

388 neue Mitglieder

388 neue Mitglieder konnte der Seniorenbund alleine im Bezirk im Vorjahr begrüßen. Damit stieg die Mitgliederzahl in den 34 Ortsgruppen auf mehr als 6.300 an. Dabei habe sich schon jetzt vieles verän-



SB-Landesgeschäftsführer Ebner, ÖVP-Bezirksobfrau Scheiblberger, SB-Bezirksobmann Wipplinger & Landesobmann Pühringer, v. l.

Foto: ÖÖ SB

dert: „Früher war man mit 70 Jahren wirklich alt. Heute sind die meisten in diesem Alter noch sehr gut beieinander“, freut sich Bezirksobmann Leopold Wipplinger. Ihm und den Ortsgruppen-Obmännern ist es ein großes Anliegen, ein vielfältiges Programm anzubieten. Sport, Bewegung, Kultur, Reisen und Informationen sind die Schwerpunkte. Josef Pühringer ergänzt: „Senioren

engagieren sich vielfältig ehrenamtlich und sind ein echter Schatz der Gesellschaft. Ohne Senioren sähe das Ehrenamt ganz anders aus.“ Anlässlich des Jubiläumsjahres „70 Jahre Seniorenbund“ wird eine Chronik erscheinen und eine Wanderausstellung auf Tour gehen. Bei der Ortsbildmesse am Sonntag, 13. September, ab 9 Uhr, in Kleinzell macht die Schau Station.



GANZER ARTIKEL